



An der **Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik** (Ärztlicher Direktor: Prof. Dr.med. Hans-Christoph Friederich) in der Arbeitsgruppe Schmerz von Prof. Dr. med. Tesarz ist zum 1. Juni 2021 zu besetzen:

eine Ärztin/ einen Arzt (100 %)
mit klinischem und wissenschaftlichem Interesse an der Behandlung von Schmerzpatienten

Wir suchen eine(n) ärztlichen Mitarbeiter/in, welche(r) uns bei der Behandlung chronischer Schmerzpatienten unterstützt und motiviert ist, beim Aufbau unserer Studienambulanz für klinische Schmerzforschung mitzuwirken. Es bestehen neben der Möglichkeit einer fundierten und vielseitigen Ausbildung sowohl auf dem Gebiet der Inneren Medizin als auch auf dem Gebiet der Psychosomatik exzellente Voraussetzungen für wissenschaftliche Projekte auf dem Gebiet der Grundlagenforschung wie auch klinischer Forschung. Dies ermöglicht neben der Weiterbildung zum **Facharzt für Innere Medizin und/oder Psychosomatische Medizin und Psychotherapie insbesondere auch die Möglichkeit zur Habilitation.**

Wir bieten:

- Wissenschaftliche Einbindung in eine Förderung von Forschungstätigkeit im Rahmen strukturierter Programme
- Ein Ausbildungs- und Rotationsmodell mit individueller Schwerpunktsetzung
- Volle Weiterbildungsermächtigung für Innere Medizin sowie Psychosomatische Medizin und Psychotherapie mit verlässlichen Partnern im Zentrum Innere Medizin und in der Allgemeinen Psychiatrie
- Strukturierte Psychotherapieausbildung durch das angeschlossene Heidelberger Institut für Psychotherapie (HIP)
- Überdurchschnittlich häufige Supervision, Seminare und Fallbesprechungen
- Einbindung in ein Arbeitsumfeld, das sich durch gelebten Teamgeist und freundliche Atmosphäre auszeichnet
- Beste Karrierechancen bei gleichzeitig hoher Familienfreundlichkeit
- Vergütung nach TV-Ärzte

Wir wünschen uns einen teamorientierten Kollegen/in mit Interesse an der Weiterbildung zum **Facharzt für Innere Medizin und/oder Psychosomatische Medizin und Psychotherapie**. Die Freude, eigeninitiativ und selbstständig zu arbeiten, sollte genauso vorhanden sein wie Belastbarkeit und Flexibilität entsprechend den klinischen Erfordernissen.

Wenn dies auf Sie zutrifft, dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis 21.04.2020 bevorzugt elektronisch per E-Mail als pdf-Anhang (maximal 2 MB) an das Sekretariat von Prof. H.-C. Friederich z. Hd. Frau Senger: psychosomatik@med.uni-heidelberg.de. Rückfragen zur Stellenausschreibung richten Sie bitte an Prof. (apl.) Dr. Jonas Tesarz (e-mail: jonas.tesarz@med.uni-heidelberg.de oder Tel.: 06221 56 37862).

Auf die Verwendung von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden. Die datenschutzrechtlich sichere Vernichtung wird zugesichert. Wir stehen für Chancengleichheit. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.